

Für jeden das Passende dabei – der Bürgerverein und seine Projektgruppen



Elbtalzeitung

Elbtaler Erzählcafe

Kinderfreizeit

Elbtal (aE) – War die Gewinnung neuer und vor allem aktiv mitwirkender Mitglieder für alle Vereine schon vor Covid-19 ein zähes und häufig erfolgloses Unterfangen, haben die letzten beiden Jahre diese Bestrebungen nochmals erschwert. Die Anforderungen, die Familie und Beruf an den Einzelnen stellen, die Planbarkeit von Terminen oder die immer stärkere Notwendigkeit, flexibel reagieren zu können, machen das Engagement in Vereinen oder sonstigen Initiativen immer schwieriger. Hinzu kommt die im Rahmen der Pandemie gewonnene Bequemlichkeit, Alltag und Freizeit ganz individuell, ohne Verpflichtungen wie Mannschaftstraining oder Vorstandssitzungen, zu bestreiten.

Auf der anderen Seite leisten Vereine sowie ehrenamtliche Projekte einen bedeutenden Beitrag zur Wohn- und Lebensqualität. Durch sie bieten sich Möglichkeiten, verschiedenste Freizeitangebote wahrnehmen zu können oder Projekte von der Verschönerung des eigenen Wohnortes über die Betreuung von Schulkindern bis hin zum Umweltschutz auf

den Weg zu bringen, die ein Einzelner niemals stemmen könnte.

Vor diesem Hintergrund könnte eine mögliche Formel für eine erfolgreiche künftige Vereinsarbeit lauten, das Interesse von möglichst vielen Menschen anzusprechen und dabei dem Einzelnen ein größtmögliches Maß an Flexibilität in Bezug auf Zeitaufwand und Engagement zu gewähren. Ob der Bürgerverein Elbtal hierauf eine passende Lösung gefunden hat, muss jeder für sich entscheiden. Aber mit seinen verschiedenen Projektgruppen kann der vor acht Jahren gegründete Bürgerverein ein extrem vielfältiges Angebot unterbreiten, welches ganz unterschiedliche Interessen anspricht. Zudem bietet sich dem Einzelnen die Gelegenheit, an einem oder mehreren Projekten mitzuarbeiten und dabei auch den Einsatz, den man bereit ist zu leisten, selbst zu bestimmen.

Unter den verschiedenen Projektgruppen kann zuerst **apropos Elbtal** genannt werden. Bereits kurz nach Gründung des Bürgervereins fand sich ein Redaktionsteam zusammen, welches bis heute über 93 Aus-

gaben der Gemeindezeitung herausgebracht hat. Seitens der Redaktionsmitglieder werden dabei ganz unterschiedliche Aufgaben übernommen, die von der Betreuung der Werbeanzeigen über das Lektorat bis hin zum Verfassen von Zeitungsartikeln reicht. In Vorbereitung auf die jeweilige Ausgabe trifft sich das Redaktionsteam zweimal im Monat zur Besprechung sowie ein drittes Mal für die Seitenverteilung.

Neben der Zeitung widmet sich der Bürgerverein seit mehreren Jahren auch dem äußeren Erscheinungsbild der Gemeinde Elbtal. Hierzu wird einmal im Jahr eine **Müllsammelaktion** ins Leben gerufen, die über eine eigene WhatsApp-Gruppe unter Berücksichtigung des für die Teilnehmer am besten passenden Termins organisiert wird. In den letzten Jahren konnten so immer mehrere Wagenladungen, bestehend aus Müll und Unrat, gesammelt und fachgerecht entsorgt werden.

Ein weiteres Projekt ist das **Elbtaler Erzählcafé**. Die Idee hierzu entstand im Rahmen eines seitens der Gemeindevertretung initiierten Treffens Elbtaler Seniorinnen und Senioren, bei welchem Vorschläge zu einem besseren Freizeit- und Betreuungsangebot gesammelt werden sollten. Hierbei wurde unter anderem der Wunsch geäußert, ab und zu in gemütlicher Runde zusammenzukommen. Aus diesem Wunsch ging im November 2016 das Elbtaler Erzählcafé hervor, das Elbtaler BürgerInnen ab 60 Jahren eine Plattform für gemeinsame Aktivitäten bieten soll. Neben dem klassischen Kaffeetrinken gehören hierzu Spiele- und Mundartnachmittage sowie im Sommer durchgeführte Ausflugsfahrten zu interessanten Orten und

Sehenswürdigkeiten. All dies wird von einem kleinen Team mit viel Herzblut organisiert und durchgeführt. Ein Schwerpunkt der Vereinsarbeit liegt mittlerweile auf der Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Hierunter fällt seit 2018 zum einen die jährlich durchgeführte **Kinderfreizeit**, in deren Rahmen ein sehr engagiertes Betreuerteam den Teilnehmern ein vielseitiges wie abwechslungsreiches Programm bietet. Hinzu kommt ab diesem Jahr die Schirmherrschaft über den neu eingerichteten **Jugendraum** der Gemeinde, wobei unter dem Dach des Bürgervereins verschiedene Veranstaltungen koordiniert und durch diese Organisationsform Zuschüsse beantragt werden können.

Alle genannten Projekte sollen einen kleinen Beitrag dazu leisten, Elbtal zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde zu machen und als solche zu erhalten. Wenn sie sich über die Arbeit des Bürgervereins genauer informieren möchten, eines der vorgestellten Projekte Ihr Interesse gefunden hat oder sie sogar eine eigene Gruppe über den Verein ins Leben rufen wollen, können sie sehr gerne an der **Jahreshauptversammlung** teilnehmen. Diese findet am **11. Juli im Dorfgemeinschaftshaus Elbgrund ab 19:00 Uhr** statt. Über ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de

Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier. Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.



VenoTrain® soft S

**UNSER ALLROUNDER
MIT EXTRA FARBE!**

MILK AHABETTO WILD BERRY RICH OLIVE MYSTIC BLUE

Der VenoTrain soft S ist jetzt in insgesamt 5 neuen Farben erhältlich. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich beraten.

Nestler Orthopädie GmbH
Industriestraße 9a
65549 Limburg

T 06431 66 46
E info@nestler-orthopaedie.de

**NESTLER
ORTHOPÄDIE**

BAUERFEIND-QUALITÄTSPARTNER

Zwei neue Ehrenmitglieder im Verschönerungsverein Heuchelheim e.V. – gelungene Jahreshauptversammlung für drei Geschäftsjahre

Heuchelheim (Johannes Schardt) – „Es ist schon eine Weile her, seit wir in dieser Runde zusammengekommen sind.“ Mit diesen Worten eröffnete der Vorsitzende des Verschönerungsverein Heuchelheim e.V., Johannes Schardt, seinen Jahresbericht - wobei dieser Tagesordnungspunkt eigentlich „3-Jahresbericht“ hätte lauten müssen. Denn coronabedingt musste der Verein seine für die Jahre 2019 und 2020 angesetzten Jahreshauptversammlungen absagen. Trotz dieser Umstände wusste der Vorsitzende fast durchweg Positives zu berichten.

Die jährlichen Arbeitseinsätze konnten während der Pandemie zwar nur sporadisch erfolgen; der Eigeninitiative von zahlreichen Freiwilligen ist es jedoch zu verdanken, dass Arbeiten wie Laubblasen, Rasenmähen oder Unkrautjäten dennoch durchgeführt wurden.

Dass der Verein in den Jahren 2020 und 2021 keinen finanziellen Schiffbruch erlitten hat, sei vor allem den sog. Corona-Hilfen seitens der Gemeinde Elbtal und des Kreises Limburg-Weilburg zu verdanken, so Schardt. Entgangene Einnahmen aus Veranstaltungen wie Kirmes, Fasching und Waldfest konnten somit gut kompensiert werden.

Unter dem Tagesordnungspunkt Wahlen hat sich ein zum Teil neuer und verjüngter Vorstand gebildet. Jeweils einstimmig wurden gewählt: Johannes Schardt zum 1. Vorsitzenden, Michael Horn zum 2. Vorsitzenden, Daniel Schardt zum Kassierer, Hubertus Doll zum Schriftführer und Georg Wittayer zum Beisitzer. In seiner ersten Amtshandlung als bestätigter Vorsitzender dankte Johannes Schardt den beiden altersbedingt scheidenden Vorstandsmitgliedern Achim Fritz und Erwin Schardt für die vorbildliche Arbeit über zahlreiche Jahre. Achim Fritz wirkte in der Vergangenheit 10 Jahre als 1. Vorsitzender sowie anschließend als Schriftführer. Erwin Schardt hatte stolze 26 Jahre das Amt des Kassierers inne.

Unter dem Tagesordnungspunkt 8 wurden anschließend die satzungsgemäßen Ehrungen für 25-, 40- und 50-jährige Vereinstreue vorgenommen. Beson-



Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft: Helmut Mackewitz, Johannes Schardt (1. Vorsitzender) und Erwin Schardt (v.l.n.r.)

dere Ehre wurde hierbei erneut Erwin Schardt zu teil. Er und Helmut Mackewitz wurden für 50-jährige Vereinstreue geehrt und damit in die Riege der Ehrenmitglieder des Vereins aufgenommen. Für 40-jährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: Achim Fritz, Rainer Heinrichs, Peter Bissinger und Michael Göbel. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Renate Behmer, Andrea Hilb, Beate Schneider, Elisabeth Böcher, Liesel Mackewitz und Matthias Wellstein.

Mit einem Ausblick auf das Kommende wurde die Sitzung beendet. Der Vorsitzende Johannes Schardt verwies in diesem Zusammenhang auf die 1.250-Jahr-Feier von Heuchelheim am Pfingstsonntag, bei der sich der Verschönerungsverein auch schon im Vorfeld tatkräftig mit eingebracht hat. Zudem steht nach zwei Jahren Abstinenz die Durchführung einer Kirmesveranstaltung an, wobei sich der neue Vorstand zunächst noch über das Format verständigen will.

Abschließend wurde zu einer Gulaschsuppe und zum Austausch bei dem einen oder anderen Getränk in geselliger Runde eingeladen.



Foto: Privat

Kirmes Dorchheim 2022 – Wiederbelebung einer Tradition.

Dorchheim (Andrea Jansen) – Welch ein wunderschöner Auftakt zur diesjährigen Dorchheimer Kirmes!

Bei bestem Wetter und guter Laune feierten wir am 22. Mai 2022 Kirchweih in St. Nikolaus, Dorchheim. Wir starteten mit einer feierlichen heiligen Messe, die gesanglich vom gemischten Chor Liederkrantz Elbgrund e.V., unter der Leitung von Herrn Mathias Hannappel, begleitet wurde. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott in die Nachbarschaft...

Die Festpredigt hielt Herr Diakon Michael Schönbberger, der diese inhaltlich mit der Natur verglich, die die unterschiedlichsten Pflanzen zu bieten habe, analog zu Menschen, die sich in der Kirchenlandschaft finden ließen. Parallel dazu fand ein Kindergottesdienst im Pfarrheim statt; die Kinder zogen mit gebastelten Kirmeshüten und Blumenbändern im Haar in die Kirche ein und hatten ebenfalls Spaß.

Im Anschluss lud der Ortsausschuss Elbtal – gegen eine Spendenempfehlung- zu Grillwurst und kühlen Getränken in den festlich geschmückten Pfarrhausgarten ein.

Es gab sogar einen Kirmesbaum, der seinesgleichen suchte...Diesen hatte Herr Friedhelm Schütz

am Abend der Vorkirmes mit einigen Mitgliedern des Ortsausschusses kreierte.

So konnten wir ein paar sonnige, friedliche und schöne Stunden miteinander verleben.

Danke an alle Spender und Helfer, die daran beteiligt waren, dass eine alte Tradition aufleben kann! Es hat Spaß gemacht.

Und, wer weiß? Vielleicht sind im nächsten Jahr wieder Ortsvereine mit am Start, was sehr schön wäre...

Man sieht sich wieder an Fronleichnam; bleiben Sie gesund.

**Beseitigung und Entsorgung des
Eichenprozessionsspinners!**

Baum- und Gartenpflege

...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst



Baumpflege Kraus

Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel

Anfahrt und Beratung kostenlos Tel. 06431 216934

www.allesimgruenenbereich.org



Foto: Sonja Heftrich

Auf zur Kirmes

Elbgrund (lh) – Lange mussten die Kirmesenthusiasten in Elbgrund auf ihren Einsatz warten, denn Corona stand diesem Heimatfest gut 2 Jahre lang im Weg. Aber heuer war es so weit! Die Kirmes in 2022 konnte gehalten werden und zwar wie immer.

Wie immer bedeutete: Die Kirmesjugend übte die Gesänge, die traditionellen Hüte wurden hergerichtet und man freute sich auf ein tolles Kirmeswochenende. Eine Neuerung gab es jedoch. Der Kirmesbaum 2022 hatte gegenüber seinen Vorgängern einen neuen Standort. Doch dazu später.

So eine Kirmes feiert sich nicht von alleine. Schon seit Jahren steht hinter dem Elbgrunder Dorffest eine Vereinsgemeinschaft aus Feuerwehr, Sportverein und dem Gesangverein „Liederkranz Elbgrund“, damit auch alle Notwendigkeiten fach- und sachgerecht ablaufen und ein vernünftiges Konzept die Grundlage für eine gute Kirmesstimmung ist. In diesem Jahr war der Gesangverein mit der Federführung an der Reihe und die Mannen um Cilla Heftrig und Oswald Schouler begannen schon im November des Vorjahres mit den Vorbereitungen.

Sicherheitsdienst, Musiker, Kellner, Bierlieferanten, Kirmeszelt mit Bestuhlung, Biermarken, die Bühne für die Elbtalmusikanten beim Frühschoppen, die Festlegung der Preise und die Besorgung eines Wurstwagens wollen bestellt, vorbereitet und organisiert sein. Da läuft nicht immer alles glatt und die eine oder andere Diskussion wegen der geforderten

Preise oder anderer technischer Schwierigkeiten war zu bewältigen. Insbesondere die Preise für verschiedene Dienstleister verzeichneten Steigerungen bis zu 30 Prozent. Ebenfalls war ein Dienstplan für die Kirmeshelfer für die Zeit von Donnerstag bis einschließlich Montag zu erstellen. Für all dies hatten die Vereine jeweils ihre Vertreter in den Arbeitskreis entsandt und letztlich siegten Erfahrung, guter Wille und Fachkenntnis über die Probleme und Problemen. Zu hören war auch, dass eine gute kommunikative Haltung eines Kirmesplatz-Nachbarn, der von dem Rummel doch sehr betroffen war, mit zu einer erleichterten Vorbereitung beigetragen hat.

Behauptet wird, dass der Kirmesarbeitskreis sogar den Versuch unternommen hatte, mit Petrus um gutes Wetter zu feilschen und wie man heute weiß, dabei auch erfolgreich gewesen ist. Wie allgemein bekannt, war am Wetter nichts auszusetzen.

Bereits am Donnerstag, dem Tag von Christi Himmelfahrt, war nicht nur die Stimmung hervorragend, sondern auch der erzielte Umsatz an Getränken. Gleiches gilt auch für die Schausteller, die in Elbgrund seit eh und je ein gutes Kirmesgeschäft machen konnten und auch in diesem Jahr für das richtige Flair sorgten. Den Kindern und den Omas und Opas zur Freude.

Auch der Diskoabend am Freitag war nicht nur laut, sondern auch gut besucht und die Kirmesjugend aus nah und fern hatte ihre wahre Freude an der Mög-

lichkeit, sich zu treffen und Party zu machen. Am Samstag fand dann der offizielle Teil der Kirmes statt. In der „Maria-Königin-Kapelle“ feierte Pfarrer Beuler im Gedenken an die Weihe der Kapelle einen Gottesdienst, der von dem Chor des Gesangsvereins mitgestaltet wurde. Dass die Kirmesjugend daran teilnahm, ist in Elbgrund eine Selbstverständlichkeit. Danach ging der Zug zum Kirmesplatz und es galt, mit dem Stellen des Kirmesbaumes Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Dabei gab es diesem Jahr eine Premiere. Nicht mehr an der ehemaligen Fahrzeughalle von Helmut Orschel fand der Kirmesbaum seinen Platz, sondern auf der anderen Seite der Bundesstraße hatten die Gemeindefreunde extra eine neue Befestigungsmöglichkeit ge-

schaffen. Der Tradition tat dies jedoch keinen Abbruch und die Kirmesburschen stellten, musikalisch unterstützt von den Elbtalmusikanten und emotional von den Kirmesmädchen, das buntgeschmückte Kirmeswahrzeichen auch an dieser Stelle gekonnt in Szene. Damit stand einer guten Kirmes 2022 nichts mehr entgegen und es konnte nun die Frage aller Fragen gestellt werden: „Wem ist die Kirmes?“

Der Kirmessamstag und die folgenden Tage verliefen ebenfalls erfolgreich sowie harmonisch und mit Spaß und Freude an dem traditionellen Fest. Die Veranstalter waren von der großen Zahl der Besucher, man spricht von bis zum Dreifachen an Kirmesgästen, überrascht, was wohl auch der Suche nach Geselligkeit nach Corona geschuldet war.



Foto: lh

Traktorfreunde besuchen Traktorfreunde

Hangenmeilingen/Niedertiefenbach (lh) – Schon seit Jahrzehnten veranstaltet der Verein „Ackerkralle“ mit Sitz in Niedertiefenbach eine große Traktorenausstellung, gepaart mit der Ausstellung verschiedenster landwirtschaftliche Geräte. Letztlich hat aber auch diese Veranstaltung Corona Tribut zollen müssen und war in der Vergangenheit nicht durchgeführt worden. Auch in Hangenmeilingen gibt es Freunde alter landwirtschaftlicher Zugmaschinen. Ein Teil davon besuchte die diesjährige Veranstaltung in den Hallen und dem Freigelände des Vereins „Ackerkralle“ in Nieder-

tiefenbach. Wie man sehen kann, hatten sie viel Spaß an diesem Treffen und der damit verbundenen Geselligkeit. Unser Foto zeigt von links an Michael Schuld, Toni Jost, Frank Schäufler, Joachim Simon und Peter Nied. Leider fehlt Peter Gotthardt aus Dorchheim, der zu diesem Zeitpunkt schon zu seinem Schlepper gegangen war.

Dies sind aber nicht alle Traktorfreunde aus Hangenmeilingen. Apropos ELBTAL wird in einer der nächsten Ausgaben ausführlich über die gesamte Gruppe berichten.



Foto: Elbtal-Musikanten

Meilenstein in der Vereinsgeschichte

Elbtal (Christof Weier) – Die wenigsten Musikanten können sich noch an die Zeit der Orchesterproben im Dorfgemeinschaftshaus in Elbgrund erinnern. Die ersten Proben fanden im hinteren Raum im Keller statt.

Das Orchester wuchs unter der Leitung von Jupp Schlitt in den achtziger Jahren rasant an, so dass schon bald die Proben im großen Saal abgehalten werden mussten.

Für die Archivierung der Noten wurde durch die Schreinerei Schouler im kleinen Saal ein Schrank mit Vitrinen eingebaut, weiteres Material wurde im ehemaligen Bürgermeisterbüro eingelagert.

Fanden Veranstaltungen, wie z. B. Kappensitzungen, statt und dieser Raum wurde für die Sektbar benötigt, so musste das eingelagerte Gut in einem Flur im hinteren Kellerbereich verstaut werden. Und das Equipment der Musikanten wuchs ebenfalls sprunghaft an. Langsam reifte der Wunsch nach einer anderen Bleibe. Als das Flachdach vom Dorfgemeinschaftshaus in Dorchheim aufgestockt wie auch mit einem Krüppelwalmdach versehen war und der Raum keiner weiteren Verwendung zugeführt wurde, erkundigte man sich bei Bürgermeister Hubert Lenz, ob nicht die Nutzung durch den Musikverein ermöglicht werden könnte.

Einer ersten Begehung gemeinsam mit dem Vereinsmitglied und Architekten Manfred Michel folgten Pläne und eine Anfrage an die Gemeindegremien. Einziges Manko war der Zugang über eine lange Treppe, was aber letztlich als weniger problematisch

von Seiten des Vereins betrachtet wurde. Nach einer überaus wohlwollenden Prüfung und in Ansehung der enormen Eigenleistung, welche durch die Mitglieder des Musikvereins in Aussicht gestellt wurde, konnte im Jahr 1998 mit den Baumaßnahmen begonnen werden.

Neben einem großzügigen Probenraum entstand auf der oberen Ebene noch ein Notenlagerraum („Fort-Knox“) und auf halber Höhe Toiletten, Lager und Heizungsraum. Besonderer Wert wurde bei der Gestaltung des Probenraumes auf die Akustik gelegt, was durch den Einbau einer entsprechenden Deckenschalung auch sehr gut umgesetzt werden konnte.

Sämtliche Gewerke wurden von fachkundigen Vereinsmitgliedern federführend und mit tatkräftiger Unterstützung umgesetzt, so dass Ende 1999 der Probenbetrieb in diesen Räumen beginnen konnte.

Wüst

Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

Bedenkenlos Wüst fahren.

Nicht mehr so, wie es mal war.

Elbtal (Christof Weier) – Der Vorsitzende der Elbtal-Musikanten Achim Hannappel zeigte sich erfreut, endlich einmal wieder zu einer Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen. Der Einladung in den Proberaum waren neben aktiven Musikanten auch zahlreiche passive Mitglieder gefolgt. Nachdem Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt worden waren, erhoben sich die Versammelten, um den verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken.

Die Schriftführerin Katja Arnold verlas die Niederschrift, welche zur letzten Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2019 gefertigt worden war. Dem folgte ein umfassender Bericht des Vorsitzenden über die vergangenen zwei Jahre, die von den Beschränkungen der Corona-Pandemie geprägt waren. Sehr anschaulich, orientiert am zeitlichen Geschehen und pointiert, rief Achim Hannappel noch einmal die wesentlichen Ereignisse dieser Zeit, insbesondere die Einschränkungen, durch die zeitweise kein Probenbetrieb stattfinden konnte, in Erinnerung. Eine Zäsur ergab sich für das Orchester dadurch, dass der langjährige musikalische Leiter Thomas Kilian sein Engagement etwas früher als vorgesehen aufgegeben hat, damit nach den pandemiebedingten Pausen ein Neustart gelingen könne.

Achim Hannappel dankte in Abwesenheit von Thomas Kilian diesem nochmals für die gute und erfolgreiche gemeinsame Zeit. Für eine Interimszeit konnte Dominik Misterek gewonnen werden, der mit dem

Orchester bereits ein Adventsspiel vor der Kirche in Dorchheim erarbeitet hatte und aktuell an einem Programm für ein Sommerkonzert probt, welches am 22. Juli auf dem Hofgut Waldmannshausen stattfinden soll.

Der Vorstand ist bemüht, dass nach der Sommerpause die Stelle der musikalischen Leitung zur Vorbereitung auf das Neujahrskonzert 2023 im Bürgerhaus von Frickhofen wieder besetzt ist und man an die Erfolge vergangener Jahre anschließen kann. Der Bericht zur Vereinskasse wurde von Klaus Schmitt, der diese von Manuela Schuld – sie ist inzwischen glückliche Mutter von Henry Georg – kommissarisch übernommen hat, in gewohnt souveräner Weise vorgetragen. Durch Unterstützung kommunaler Gremien wie Gemeinde und Kreis, für welche nochmals Dank ausgesprochen wurde, sind zumindest hier keine gravierenden Einschnitte zu verzeichnen. Nach Entlastung von Kassierer und Vorstand standen Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Bevor Klaus Hannappel und Dr. Christof May als Wahlvorstand in Aktion treten konnten, dankte Achim Hannappel Manuela Schuld und Roland Arnold für die im Vorstand geleistete Arbeit. Die Arbeit von Roland Arnold, der über mehr als zehn Jahre das wesentliche Kapital des Orchesters, die Noten, verwaltet hat, wurde mit einem kleinen Präsent gewürdigt.

Die Vorstandswahlen gingen dem Wahlvorstand zügig von der Hand, so wurden Achim Hannappel, Christof Weier, Katja Arnold, Achim Schouler, Hubertus Doll, Kerstin Martin und Sandra Schütz in ihren Ämtern bestätigt. Klaus Schmitt zeichnet nun wieder verantwortlich für die Finanzen und Michael Fröhlich wurde das Amt des Notenwarts übertragen.

Achim Hannappel dankte Klaus Hannappel und Dr. Christof May für die zügige Wahlhandlung, und ohne weitere Aussprachen konnte die Mitgliederversammlung für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 nach gut einer Stunde geschlossen werden. In kleinen gemütlichen Gesprächsrunden klang der Abend aus.



Ihre Liquidität im Mittelpunkt

Rechnungsmanagement
Factoring
Darlehen
Leasing
Mietkauf

Mehr Spielraum für Ihre unternehmerische Freiheit.

Die DV Deutsche Verrechnungsstelle GmbH bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen ein umfassendes Spektrum an Möglichkeiten, Ihre Liquidität zu optimieren. Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!

In persönlichen Beratungen vor Ort oder digital gehen wir auf Ihre individuellen Wünsche ein und entwickeln die beste Lösung für Sie.

Büro für Allfinanz Deutsche Vermögensberatung
Thomas Mallm
Im Rehgarten 5
65627 Elbtal

Telefon 06436 916630
thomas.mallm@allfinanz-dvag.de

DV



Vorstand und Belegschaft

Vorstand des Fördervereins Elbtalschule in alter neuer Besetzung

Elbtal (Sigi Fadinger) – Am 18. Mai 2022 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Elbtalschule statt, die aufgrund Verhinderung der Vorsitzenden Sigi Fadinger durch die zweite Vorsitzende Marion Rieger geleitet wurde.

Frau Rieger verlas den Bericht der Vorsitzenden und gab so einen Überblick über das vorangegangene Jahr. Besonders das erste Halbjahr des aktuellen Schuljahres wurde wieder durch die Coronapandemie bestimmt: Neben dem Aufwand des täglichen Testens konnten zum wiederholten Male Feierlichkeiten, Ausflüge und das „Herz“ der Nachmittagsbetreuung, nämlich die AGs, nicht stattfinden. Dennoch machten Frau Langolf, die Leiterin der Betreuung, und ihre Mitarbeitenden es möglich, dass die Zeit der Kinder in der Betreuung unter Beachtung aller Sicherheitsauflagen sinn- und liebevoll gestaltet werden konnte. Frau Rieger spricht dem Team dafür ihren herzlichen Dank aus. Weiter berichtete sie, dass durch eine großzügige Spende der Syna die Clownine Fridoline engagiert werden konnte, die mit ihrem Auftritt nicht nur die Kinder, sondern auch das Betreuer*innenteam begeisterte und daran erinnerte, wie schön ein gemeinsames Lachen sein kann.

Frau Rieger schloss ihren Bericht ab mit dem Verweis auf aktuelle Projekte, notwendige Anschaffungen und Pläne des Fördervereins und die AGs, die seit Ostern wieder stattfinden dürfen und bedankte sich bei dem Kollegium der Schule, den Mitarbeitenden sowie den ehrenamtlich Tätigen, „die zum Gelingen

des Miteinanders von Schule und Förderverein beigetragen haben“.

In dieser Sitzung stand die Besetzung der Position der Kassenwartin zur Wahl und erfreulicherweise erklärte sich die bisherige langjährige Inhaberin des Amtes, Tanja Jäckel, erneut bereit, dieses wichtige und zeitaufwendige Amt zu übernehmen. Einstimmig wurde sie wiedergewählt und ihre Wiederwahl mit Applaus quittiert. Frau Rieger nutzte die Gelegenheit, darauf hinzuweisen, dass im kommenden Jahr aufgrund von Schulwechsel etc. einige Vorstandsposten neu zu besetzen seien. „Wir leisten hier eine sinnstiftende ehrenamtliche Arbeit mit einem tollen Team in einer sehr entspannten Atmosphäre und lieben es, auf diese Weise den Schulalltag hier in Elbtal mitgestalten zu können. Es lohnt sich auf ganzer Linie!“, so Rieger.

ST-TEAM

...wenn's um Gold geht!

...Ihr regionaler, zuverlässiger Partner
beim Ankauf von Edelmetallen!

Bei uns sind Sie GOLDRICHTIG, wenn Sie alten unmodisch
gewordenen Gold-, Platin- und Silberschmuck, Zahngold,
Münzen oder Bruchgold verkaufen möchten.

ST-TEAM GbR

Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar

Telefon 06433 9490030

telefonische Terminvereinbarung empfohlen

E-Mail: info@st-team.de • www.st-team.de

Lesen macht Spaß – Vorlesen noch mehr

Elbtal (Hildegard Zimmer) – Unter dem Motto „Lesen macht Spaß ...“, lädt die Bücherei Elbtal sehr herzlich die Kinder des 3. und 4. Schuljahres ein. Am Samstag, 9. Juli, um 10:00 Uhr geht es im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2, los.

Aus seinem mitgebrachten Lieblingsbuch liest jedes teilnehmende Kind drei Minuten einen geübten Text vor. Die Begleitpersonen dürfen auch gerne zuhören, und die Jury freut sich schon sehr darauf, viele verschiedene Geschichten zu hören.

In der zweiten Runde wird es etwas schwieriger: Hier liest jedes Kind aus einem unbekannten Buch einen Text vor. Welches Buch sich die Jury wohl diesmal aussucht?

Zur Belohnung fürs Mitmachen erhalten alle Kinder eine Urkunde und einen Eisgutschein. Zudem er-

halten die drei Erstplatzierten einen Buchgutschein.

Der 1. Sieger darf die Bücherei beim Bistumsentscheid vertreten. Dieser findet am 7. Oktober 2022 in Limburg statt.



Musik Festival des Jugendraum Elbtal

BÜRGERVEREIN ELBTAL e.V. BVE

Gemeinsam macht nicht einsam!

Wann?
09.07.2022 ab 14 bis 21 Uhr

Wo?
65627 Elbtal
Am Rathaus/Jugendraum

Für Speis* und Trank ist gesorgt!

Buntes Programm:

- Fatzke
- Light and Rain
- 4 Zimmer Küche Bad
- und noch vieles mehr...

HESSEN

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

HESSEN
AKTIV FÜR DEMOKRATIE UND GEGEN EXTREMISMUS

Gefördert vom

Landesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!

Wer am Vorlesewettbewerb in der Bücherei Elbtal teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 5. Juli 2022 in der Bücherei angemeldet haben. Dies ist auch per Mail an info@buecherei-elbtal.de möglich. Anmeldungen gibt es in der Elbtalschule und in der Bü-

cherei. Dort gibt es auch weitere Informationen und viele Bücher zum Ausleihen.

Bücherei Elbtal, Kirchstraße 2, im Pfarrheim Dorchheim, www.buecherei-elbtal.de. Öffnungszeiten: Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr, Freitag 17:30 – 18:30 Uhr, Sonntag 10:00 – 10:45 Uhr.

- Lackierungen
- Dellenbeseitigungen
- Windschutzscheibentausch
- Kompetente Schadenabwicklung

- Aufbereitung von Fahrzeugen (Pkw, Lkw, Wohnmobile)
- Aufbereitung & Pflege von Booten
- Aufbereitung von Motorrädern

- Raptor-Lackierungen
- Behandlung mit Ozon
- „SauberTreff“-Shop

Das Original seit 1995!



WAGENPFLEGE & LACKIERUNGEN

Sandweg 44-46 · 65604 Elz · Tel. 06431 53648 · info@wagenpflege.com · www.wagenpflege.com

Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 8.00–17.00 Uhr · Samstags nach Vereinbarung



KINDERSEITE!

LIEBE KINDER,

auch dieses Mal haben wir wieder zwei spannende Rätsel für Euch zusammengestellt. In der warmen Jahreszeit kann man sie zum Beispiel bei einem leckeren Eis zuhause oder vielleicht sogar zusammen mit Freunden im Schwimmbad lösen. Aber ganz egal wo, wir wünschen Euch viel Spaß dabei!

Wenn Ihr Basteltipps, Rezepte, Rätsel, Witze für uns habt oder auch einfach nur ein Foto oder einen lieben Gruß an Eure Klasse schicken wollt, dann schreibt uns!

Unsere E-Mail-Adresse lautet: redaktion@buergerverein-elbtal.de. Natürlich könnt Ihr Eure Ideen auch über WhatsApp an uns schicken: 0152 24919166.

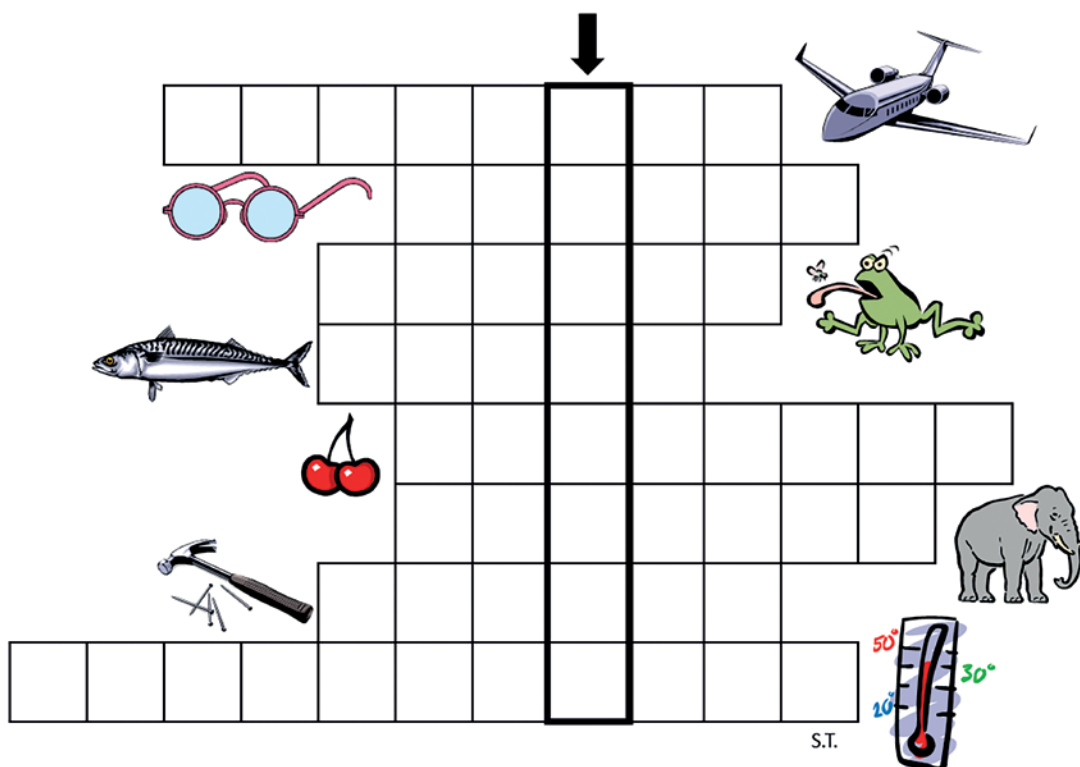
Wir freuen uns über Eure Zuschriften!

Die Auflösungen zu den beiden Rätseln findet ihr auf Seite 18.

H	A	N	G	E	N	M	V	X
Z	B	D	K	D	Z	E	R	K
H	G	O	N	Z	V	I	C	V
E	R	R	P	B	W	L	J	W
U	T	C	H	H	E	I	M	Z
C	O	A	B	R	Y	N	Q	B
H	V	W	E	L	B	G	R	U
E	X	Q	P	L	A	E	G	N
L	H	E	I	M	U	N	T	D

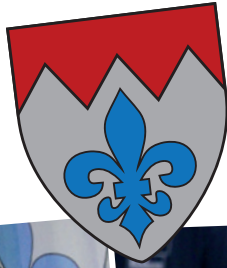
S.T.

Im Buchstabensalat sind die Namen der vier Elbtaler Ortsteile versteckt. Finde die Ortsnamen und markiere sie farbig.



S.T.

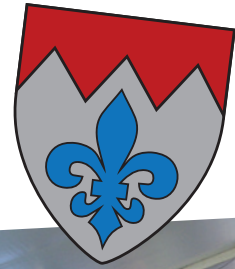
Wie lautet das Lösungswort?



Nachschau „1250



Jahre Neuchelheim"



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Mitteilungen aus dem Rathaus

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 14. Juni im Dorfgemeinschaftshaus Hangenmeilingen informierte Bürgermeister Joachim Lehnert die Anwesenden über folgende Sachverhalte:

- Die Erschließung der Waldstraße im Ortsteil Dorchheim wurde wie geplant abgeschlossen und ohne Beanstandungen abgenommen. Die Arbeiten an der Zufahrtsstraße zur Firma Duvatex dauerten dagegen noch bis zum 27. Juni an.
- Komplexer gestalteten sich dagegen die Arbeiten zur grundhaften Sanierung am Stichweg der Wiesenstraße in Hangenmeilingen. Das Verbauen großer Steine sowohl unter als auf den Wasser- und Abwasserleitungen mache umfangreichere Arbeiten als bisher kalkuliert notwendig. Der Gemeindevorstand spreche sich daher für einen kompletten Erstausbau aus. Hierzu wolle man sich aber im Vorfeld noch mit den Fraktionsvorsitzenden der Gemeindevertretung beraten.
- Die Arbeiten am Hochbehälter der Tiefzone Hangenmeilingen gehen wie geplant voran, wobei im anstehenden Bauabschnitt die Aufbereitung der Wassertanks anstehe.
- Im Zuge des Rechtsstreits um die Herstellung der Außenanlagen am DGH Heuchelheim sind seitens der Gemeinde verschiedene Gewerkeverträge, u.a. die Bruchsteinmauer betreffend, aufgekündigt und die entsprechenden Zahlungen nicht geleistet worden. Im Verlauf der weiteren juristischen Auseinandersetzungen steht die ausführende Firma nun in der Pflicht, die auftragsgemäße Ausführung der beauftragten Arbeiten nachzuweisen.
- Im Verlauf des Jahres werden die Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen Hangenmeilingen und Dorchheim mit WLAN ausgestattet, um dort künftig bei den dort abgehaltenen Sitzungen verschiedener Gemeindegremien Unterlagen auch digital bereitstellen zu können.
- In Bezug auf den kommunalen Bauhof konnte Bürgermeister Lehnert die freudige Nachricht über-

bringen, dass ab 1. Juli der neue Bauhofleiter seinen Dienst aufnehmen wird. Des Weiteren teilte er mit, im Bestand des Fuhrparks einen alten Kastenwagen durch einen Pick-Up ersetzen zu wollen.

- In Bezug auf die Personaldecke der Gemeinde stelle weiterhin der Kindergarten das Sorgenkind dar, da es wiederum nicht gelungen sei, eine befristete Stelle neu zu besetzen.
- Mit Stand 14. Juni seien derzeit 38 ukrainische Flüchtlinge in der Gemeinde untergebracht.

Grundsteuererklärung 2022

Hauseigentümer müssen in diesem Jahr eine neue „Steuererklärung“ abgeben, denn für die Berechnung der Grundsteuer müssen künftig aktuelle Grundstückswerte ermittelt werden. In der Zeit vom 1. Juli bis zum 31. Oktober 2022 müssen die Erklärungen beim Finanzamt eingereicht werden.

Es besteht eine gesetzliche Pflicht, die Erklärung zum Grundsteuermessbetrag elektronisch über www.elster.de zu übermitteln – dies gilt übrigens nicht nur in Hessen. In Einzelfällen sind selbstverständlich Ausnahmen vorgesehen: In diesen Ausnahmefällen bekommen Sie den Vordruck von Ihrem Finanzamt zur Verfügung gestellt. Wenn Ihnen vom Finanzamt die Erklärungsabgabe in Papierform gestattet wird, erhalten Sie in Hessen die Papiervordrucke – ohne weiteres Zutun – ab dem 1. Juli per Post nach Hause geschickt.

Wir, als Ihre Gemeindeverwaltung, haben uns beim Hessischen Städte- und Gemeindebund erkundigt, inwieweit wir unsere Bürger bei der Abgabe der Erklärung unterstützen dürfen. Uns wurde hierzu die Auskunft erteilt, dass streng geregelt ist, wer bei Steuererklärungen helfen darf. Grundsätzlich ist dies Steuerberatern oder Fachanwälten für Steuerrecht vorbehalten. Ausnahmen bilden Angehörige, die Ihnen unentgeltlich bei der Erstellung der Erklärung helfen können. Somit ist es uns nicht erlaubt, hier für Sie tätig zu werden.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Unten stehend veröffentlichen wir einen Entwurf für den Antrag auf Härtefallprüfung, mit dem Sie die Abgabe der Erklärung in Papierform beim Finanzamt beantragen können.

Noch ein Hinweis: Einige Daten finden Sie auf Ihrem Grundbesitzabgabenbescheid, den Sie Anfang des Jahres von uns erhalten haben. Das Einheitswert-Aktenzeichen entspricht dem „Aktenzeichen Finanz-

amt“ auf unserem Bescheid, der Grundsteuer-Messbetrag dem „neuen Messbetrag“ sowie die Lage dem „Ort“. Die Steuer-ID-Nummer finden Sie auf Ihrem Steuerbescheid, Ihrer Lohnsteuerbescheinigung oder bei Rentnern auch auf dem Rentenbescheid. Auskünfte zum aktuellen Bodenrichtwert erteilt der Gutachterausschuss des Landkreises Limburg-Weilburg, geschäftsansässig beim Amt für Bodenmanagement, Limburg an der Lahn.

Vorname Name
Straße Hausnummer
65627 Elbtal

Elbtal, den 00.00.2022

xx, 65627 Elbtal

An das
Finanzamt Limburg
Walderdorffstr. 11
65549 Limburg an der Lahn

Antrag auf Härtefallprüfung nach § 15 Abs. 8 Abgabenordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

da ich nicht über einen Internetanschluss verfüge und auch nicht die Möglichkeit habe, die Meldung zum Grundsteuermessbetrag durch einen Angehörigen abgeben zu lassen, stelle ich hiermit einen Antrag auf Härtefallprüfung nach § 15 Abs. 8 der Abgabenordnung.

Bitte übersenden Sie mir ein entsprechendes Formular in Papierform.

Für folgendes Grundstück möchte ich meine Meldung abgeben:

Einheitswert-Aktenzeichen:
Grundsteuer-Messbetrag:
Lage:
Steuer-ID-Nr. Finanzamt:

Mit freundlichen Grüßen

(xxx)



ELBTALER BABYS

Wir begrüßen den neuen Erdenbürger und gratulieren ganz herzlich.

Louis Alwin Metternich
geb. am 4. März 2022
51 cm · 2.850 g

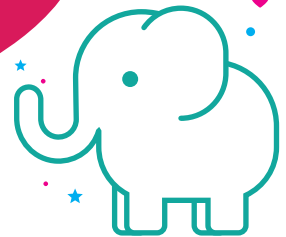
Es freuen sich die stolzen Eltern Marcel und Anna Lena Metternich aus Hangenmeilingen.



Liebe mette,
schön, dass du endlich da bist!

Es ist uns ein Herzensbedürfnis, Danke zu sagen für all die lieben Glückwünsche, die Unterstützung und die Geschenke zur Geburt unserer Tochter Mette. Danke, dass Ihr Euch mit uns freut!

Die übergläcklichen Eltern Isabell und Björn Mastall



Nach der Kirmes ist vor der Kirmes!

ANZEIGE

Wir, die Generalagentur Niklas Fuhr, unterstützen sehr gerne die erfolgreiche Aktion am Kirmesmontag. Uns hat es sehr viel Freude gemacht, die großen und kleinen Mädchen und Burschen des Kindergartens und der Grundschule sowie deren Begleitung zu bewirten. Wir werden uns auch für das nächste Jahr wieder etwas einfallen lassen.



WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG!

Beim Sport, zu Hause, in der Freizeit oder beim Feiern gibt es keinen gesetzlichen Unfallschutz.

Die R+V Risiko- Unfall-Police schließt diese Versicherungslücke.

Mit unterschiedlichen Bausteinen können Leistungen individuell an die persönlichen Anforderungen angepasst werden. Der Versicherungsschutz kann jederzeit erweitert werden.

Neue wichtige Zusatzbausteine:

Alle Impfschäden (auch Corona),
Oberschenkelhalsbruch,
Schlaganfall und Herzinfarkt,
Infektionen durch Zeckenstiche,
Urlaub-Assistance

Vergiftungen durch Nahrungsmittel,
Bewusstseinsstörung durch Alkohol beim Lenken vom KFZ,
Gesundheitsschäden durch Strahlen (Sonne),
Abbruch der Reise,

Urlaub-Assistance: Was ist das?

Diese vermittelt für Sie:

- Rechtsanwälte,
- Dolmetscher
- Ärzte
- passende Medikamente
- sowie den Verlegungstransport in ein Krankenhaus in der Nähe des Wohnsitzes

Gut gerüstet für den Sommerurlaub!

Nicht ohne eine R+V Auslandsreise-Krankenversicherung, denn wir lassen Sie nicht allein! – Sie erreichen uns rund um die Uhr, erhalten Infos über die medizinische Versorgung, Krankenrücktransport, Bestattungs- oder Überführungskosten sowie Übernahme der Benachrichtigung Ihrer Angehörigen.



Ihre Generalagentur Niklas Fuhr Hauser Straße 8 · 65627 Elbtal · Tel. 06436 6078982 · Fax 0611 182275119 · Mobil: 01634888912
E-Mail: Niklas.Fuhr@ruv.de · www.niklas-fuhr.ruv.de
Offheimer Weg 64 A · 65549 Limburg/Offheim · Telefon: 06431 5975756



Foto: FFw Elbtal

Feuerwehreinsätze am Pfingstsonntag

Elbtal (Stefan Weimar) – Es ist Pfingstsonntag, ein schöner Tag. „1250 Jahre Heuchelheim“ Heuchelheim feiert ein schönes Fest. Ca. 18:30 Uhr geht ein starker, aber nicht bedenklicher Platzregen nieder. Nach wenigen Minuten ist auch schon wieder alles vorbei. Dachte man. 18:45 Uhr der Pager der Feuerwehr löst Alarm aus: „Sturmschaden Elbgrund Hauser Weg“ Man fragt sich „Sturmschaden“. Aber egal, los geht es zum Feuerwehrhaus. Ausrüsten mit persönlicher Schutzkleidung und ab auf die Fahrzeuge. Wir fahren Richtung Einsatzstelle und fragen uns, was erwartet uns da wohl. Nach kurzer Sichtung der Lage kommt das Erwachen. Was ist denn hier geschehen? Wie gesagt, überall in Elbtal angenehmes Wetter, bis auf einem kleinen Teil von Elbgrund, hier hat eine Windhose ganze Arbeit geleistet.

Einsatzstelle 1:

Hier hat die Windhose ca. 15–20 m² Pfannen einer Scheune abgedeckt. Leider konnte hier keine Hilfe geleistet werden. Es wäre zu gefährlich, hier etwas

zu tun. Zumindest es sich „nur“ um eine nicht genutzte Scheune handelte. Wir sicherten den Bereich.

Einsatzstelle 2:

Gegenüber der ersten Einsatzstelle waren an einem Nebengebäude einiges an Schiefereindeckung ebenfalls lose. Hier hätte man vielleicht einige Schiefeln entfernen können, aber das Nachrutschen von weiteren Schiefeln in den öffentlichen Bereich konnte man auch hier nicht ausschließen. So entschlossen wir uns einen Teil der Backhausstraße komplett zu sperren.

Einsatzstelle 3:

Bei dem Sturm hat der Baum an der Bushaltestelle auch einige Äste opfern müssen. Lose Äste wurden entfernt und der hintere Bereich wurde ebenfalls abgesichert. Nur im vorderen Bereich, dem Gehweg, entschlossen wir uns mit Hilfe der Drehleiter der Feuerwehr Hadamar lose Äste zu entfernen, um die Nutzung des Bürgersteiges im Bereich der B 54 nicht sperren zu müssen.

Einsatzstelle 4:

Eine Anwohnerin der Backhaustraße bat auch um Hilfe. Bei ihr hatte sich die Schornsteinabdeckplatte gelöst und war im Eingangsbereich zu Boden gegangen. Hier ging aber keine weitere Gefahr mehr aus.

Einsatzstelle 5:

Auf der anderen Seite der B 54 hatte die Windhose einen Ast mit nach oben genommen und in die Stromleitung befördert. Dieser musste entfernt werden. Hierfür wurde der Energieversorger angefordert. Dieser entfernte ebenfalls mit Hilfe der Drehleiter von Hadamar den Ast. Auf Nachfrage bestätigte er uns, dass es richtig war, den Notdienst des Energieversorgers nachzufordern, da der Ast beim Einschalten der Straßenbeleuchtung einen Kurzschluss ausgelöst hätte.

So kann es gehen, man fährt zu einem vermeintlich kleinen Einsatz, doch die Lage verändert sich spontan und man findet sich plötzlich vor einem größeren Einsatzgeschehen wieder. Vor Ort waren 23 Einsatzkräfte der Feuerwehr Elbtal, die Feuerwehr Hadamar mit 4 Einsatzkräften und der Energieversorger.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Elbtal, waren ca. 2 Stunden im Einsatz. Auch wenn hier nicht jedem wirklich geholfen werden konnte, so konnte durch Sichern von Bereichen zumindest weitere Gefahren vermieden werden.

Wer wie wir ehrenamtlich an 365 Tagen, 24 Stunden am Tag bereit ist, anderen zu helfen, ist auf solche Situationen eingestellt, plötzlich helfen zu können.

GESUCHT – GEFUNDEN

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und „Verkauf“. Wagner, Hangenmeilingen, Telefon 06436 3444.

**Sie möchten eine Kleinanzeige
zum Preis von 5,00 Euro schalten?
Sprechen Sie uns an!**

Telefon 06436 6433090

Weitere Einsätze

Nur wenige Tage später löste die Brandmeldeanlage im Ortsteil Elbgrund aus. Wir kontrollierten die Einsatzstelle. Es handelte sich um einen Fehlalarm. Die Brandmeldeanlage wurde zurückgestellt. Wir waren mit 13 Kräften ca. 30 Minuten im Einsatz.

Wiederum wenige Tag später wurden wir zu einer unklaren Rauchentwicklung ebenfalls nach Elbgrund alarmiert. Auf der Anfahrt zum Feuerwehrhaus war bereits eine große helle Rauchsäule sichtbar. Trotz dieser war die Einsatzstelle aufgrund ihrer Lage mitten in einem kleinen Waldgebiet nur schwer zu finden.

Vor Ort wurde brennendes Gerümpel außerhalb einer Feuerschale festgestellt. Ein Nutzfeuer hat auf die Umgebung übergegriffen. Weiter waren Sträucher um die Feuerstelle stark angesengt. Es war keine Nutzfeuer angemeldet. Das Feuer wurde mittels Schnellangriffs abgelöscht. Die Einsatzstelle wurde mit der Wärmebildkamera kontrolliert. Wir waren mit 20 Kräften ca. 1 Stunde im Einsatz.

RÄTSELAUFLÖSUNGEN SEITE 11

H	A	N	G	E	N	M	V	X
Z	B	D	K	D	Z	E	R	K
H	G	O	N	Z	V	I	C	V
E	R	R	P	B	W	L	J	W
U	T	C	H	H	E	I	M	Z
C	O	A	B	R	Y	N	Q	B
H	V	W	E	L	B	G	R	U
E	X	Q	P	L	A	E	G	N
L	H	E	I	M	U	N	T	D

S.T.

Rästel

Lösungswort: Eiscreme

Nachruf

In Memoriam Christof May

Die Nachricht, dass unser aktiver Tubist Dr. Christof May am 9. Juni 2022 tot aufgefunden wurde, hat uns als Elbtal-Musikanten tief getroffen. Haben wir doch nach der langen Phase der Pandemie ohne Proben und Auftritte uns vor wenigen Wochen wieder gemeinsam auf den Weg gemacht und für ein Sommerkonzert geprobt. Wir alle haben uns sehr auf den Gottesdienst an der Wallfahrtsstätte Sieben Schmerzen gefreut, den wir am 10. Juni 2022 mit ihm gemeinsam feiern wollten.

Doch es kam anders!

Erinnern wir uns an die unzähligen Proben, an weltliche und kirchliche Auftritte und wunderschöne gemeinsame Erlebnisse bei vielen Reisen, die er für und mit uns organisiert hat.

Im zarten Alter von zwölf oder dreizehn Jahren kam er zu den Elbtal-Musikanten und spielte als einer der ersten Querflöte. Nach der Begleitung einer Hirtenmette auf dem Blasiusberg überraschte er mit seinem Berufswunsch Priester werden zu wollen, welchen er konsequent umsetzte und uns an all seinen Entwicklungsschritten insbesondere auch musikalisch immer teilhaben ließ.

Distanzen durch berufliche Herausforderungen spielten für ihn nie eine Rolle, immer behielt er den Kontakt zu seinen Elbtal-Musikanten. Als ihm im Bistum Limburg die Leitung des Priesterseminars übertragen wurde, fand er seinen Platz an der Tuba.



Unvergessen auch seine Einlagen am Akkordeon oder am Keyboard bei geselligen Zusammenkünften, wo er für Stimmung bei Jung und Alt zu sorgen wusste. Gefragt war er auch, wenn Rat gebraucht wurde. Mit Bedacht und gewählten Worten trug er immer dazu bei, dass eine gute Lösung gefunden werden konnte. Uns bleiben viele schöne Erinnerungen an gemeinsam erlebte Stunden. Christof war ein sympathischer guter Freund und Weggefährte, mit dem gerne das gemeinsame musikalische Interesse und vieles mehr geteilt wurden. Ihn werden wir sehr vermissen. Wir, die Elbtal-Musikanten sind ihm zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Trost und unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Eltern und der ganzen Familie.



Foto: B. Hering

*Hubert Giesendorf – Vorsitzender Verschönerungsverein Oberzeuzheim (links),
Jascha Ückert – Förster (Mitte), Johanna Heep – Naturschutz (rechts)*

Führung durch das Naturschutzgebiet „Heidenhäuschen“ mit dem Förster Jascha Ückert

Elbtal (Jascha Ückert) – Startpunkt unserer Führung im Rahmen des Hexenkessel-Events am Samstag, 30. April, war die Sternenkreuzung im 145 Hektar großen Naturschutzgebiet „Heidenhäuschen“. Rund 60 Teilnehmer folgten der Einladung des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Oberzeuzheim. Bei einer kurzen Vorstellungsrunde konnten sich sowohl meine Kollegin Johanna Heep als auch meine Wenigkeit (Jascha Ückert) persönlich vorstellen. Ganz besonders freute es mich, meinen Vorgänger Herrn Gerhard Menger in der Gruppe der Waldinteressierten begrüßen zu dürfen.

Beim „Heidenhäuschen“ handelt es sich um einen mehrgipfligen Höhenzug eines Westerwald-Ausläufers, der überwiegend von Basalt vulkanischen

Ursprunges gebildet wird. Das Naturschutzgebiet umfasst den bewaldeten Höhenrücken mit alten, naturnahen Buchenwäldern, einem stillgelegten, offengelassenen Steinbruch sowie am südwestlichen Hang einen sogenannten Blockschuttwald, in welchem das basalthaltige Untergrundgestein an die Oberfläche tritt und zu Schuttblöcken verwittert. Die Südspitze des Gebietes wird von einem Laubmischwald dominiert, in dessen krautigem Unterwuchs einige besondere und streng geschützte Orchideen gedeihen. Besonders sind auch die Pflanzengesellschaften, welche den Rohboden des ehemaligen Basaltsteinbruchs besiedeln. Hier gedeihen auf Trocken- und Halbtrockenrasen botanische Seltenheiten wie beispielsweise das Berg-Johanniskraut. Gebüsche, Primärwaldbereiche mit Zitterpappeln und Salweiden

sowie die kahlen Steilwände des Steinbruchs bieten zusätzlichen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Zu den Pflegemaßnahmen innerhalb des Naturschutzgebietes gehört es, zum Erhalt der Waldlebensräume diese naturgemäß zu bewirtschaften. Außerdem werden die Steilwände des Steinbruchs sowie die Basaltblocküberlagerungen am Gipfelkreuz regelmäßig von aufwachsenden Gebüsch freigeschnitten. Seltene Lebensräume werden so erhalten.

Highlight unserer Führung war sicherlich der „Aufstieg“ zum Gipfelkreuz am Heidenhäuschen. Archäologische Funde weisen auf eine Besiedlung bereits 1900 v.Chr. hin. Die noch in Teilen erkennbaren Ringwälle wurden durch die 700 bis 0 v.Chr. hier siedelten Kelten erbaut. Am Gipfel angekommen, konnten wir den wunderschönen Blick über das Elbbachtal genießen.

Erhaltungsziele des Gebiets sind der Waldmeister-Buchenwald und die Schlucht- und Hangmischwälder. Schützenswerte und seltene Pflanzenarten wie das Schwertblättrige und Weiße Waldvögelein, die Zweiblättrige Kuckucksblume, das Gefleckte Knabenkraut und Berg-Johanniskraut kommen hier vor. Zum Schutz dieser besonderen Lebensräume kann ein jeder von uns beitragen!

Darum bitte ich Sie, im Naturschutzgebiet keine Pflanzen zu pflücken oder gar auszugraben! Die Kultivierung entnommener Pflanzen im eigenen Garten gelingt ohnehin nicht, da diese an die extrem spezifischen Standortbedingungen ihres Lebensraumes angepasst sind, welche im eigenen Garten nicht nachzubilden sind.

Mit vielen neuen Eindrücken und einer hoffentlich erweiterten Sinneswahrnehmung verabschiedeten wir uns am Fuße des dem Naturschutzgebiet namensgebenden Höhenzugs.



coole Kinderbrillen
gut fair günstig

2x in Ihrer Nähe

Optik am Rathaus - Rennerod
Hauptstraße 57 - Tel. 02664 999705

Brille Winter-Becker - Westerbürg
KOCH-Tiergartenpassage - Tel. 02663 2943036
www.brillenkultur.de - meinebrille@gmx.de

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei uns:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Hartmut Will

Tel. 06433 2231

hartmut.will@HUKvm.de

Kreuzweg 5

65589 Hadamar

Di. Mi. Fr. 17:00 – 19:00 Uhr

Donnerstags nur nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Wo sind die Gäste? –

Elbtaler Erzählcafé unternimmt den nächsten Versuch



Elbtal (gl) – Das hatte sich das Team vom Elbtaler Erzählcafé ganz anders vorgestellt. Die zweite Fahrt nach langer Corona-Pause sollte nach Bad Ems führen. Die Fahrtroute war sorgfältig ausgerechnet und geplant, der Bus reserviert, die Gruppe bei der Kurwaldbahn und im Café angemeldet und die Fremdenführer für den Spaziergang durch Bad Ems organisiert – und dann dies: nur sechs Anmeldungen, nur sechs Interessenten, die an dieser Fahrt teilnehmen wollten. Da blieb nur eins – „Reißleine ziehen“, alle Bestellungen und Reservierungen stornieren und sich glücklich schätzen, dass von den Geschäftspartnern kulanter Weise keine Storno- bzw. Ausfallgebühren berechnet wurden. Zurück bleibt eine gewisse Ratlosigkeit und ein bisschen Frust bei den Organisatoren, da man nicht einschätzen kann, warum diese sicher schöne Reiseplanung auf so wenig Interesse gestoßen ist.

Nichtsdestotrotz – beim Elbtaler Erzählcafé lässt sich von einem solchen kleinen Rückschlag niemand entmutigen. Und so ist schon die nächste Fahrt organisiert. Am **Dienstag, 12. Juli 2022**, steht der **Kaltwassergeysir in Andernach** als Reiseziel auf dem Programm. Die Besichtigung beginnt mit einem Besuch des Geysir-Museums. In insgesamt sechs Bereichen zu unterschiedlichen Themenfeldern erfährt man alles zum Verständnis der physikalischen und chemischen Prozesse, die das weltweit einzigartige Naturphänomen in unserer „Nachbarschaft“ antreiben. Mit diesem Wissen

ausgerüstet geht es dann per Schiff zur Halbinsel Næmeyer Werth, die einzige Möglichkeit für Besucher, den Geysir zu erreichen und das Schauspiel der ca. 60 Meter hohen natürlichen Wasserfontäne zu erleben. Die Ausbruchsstelle liegt ca. 250 Meter vom Schiffsanleger ent-



Foto: pixabay

fernt, der Weg dorthin ist befestigt und eben. Museum, Schifffahrt und Besuch des Geysirgeländes sind barrierefrei möglich. Insgesamt dauert der

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
Irgendwann ist es einfach Zeit für eine Miele.

- **DirectSensor** – einfache Bedienung per Fingertipp.
- **W1Classic CapDosing** - dosieren Sie Spezialwaschmittel, Weichspüler und Additiv einfach mit Portionskapseln.
- **T1Classic EcoDry-Technologie** – ökonomisches Trocknen, ein Geräteleben lang.
- Herausragende Qualität und Lebensdauer. **Made by Miele.**

Mehr Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KUCHEN
65627 Elbtal-Dorchheim
Ellarer Str. 11 - Tel. (06436) 941020

W1Classic
T1Classic
Miele Qualität zum attraktiven Preis

Aufenthalt auf der Halbinsel 45 Minuten, bevor es mit dem Schiff wieder zurück zu unserem Bus und auf die Heimreise geht.

Damit die Gäste des Elbtaler Erzählcafés dieses hochinteressante Besichtigungs- und Erlebnisprogramm auch gut gestärkt absolvieren können, hat das Team einen Imbiss mit Kaffee und Gebäck organisiert, der nach der Ankunft in Andernach am Bus gereicht wird. Eine Verköstigung in einem Café ist in Andernach in der Nähe des Museums nicht möglich.

Die zeitliche Abfolge des Programms ist wie folgt vorgesehen: **Abfahrt** ist um **12.00 Uhr** an den bekannten Elbtaler Haltestellen (Elbgrund – Obst-Heep und Dorfmitte, Dorchheim – Apotheke, Heuchelheim – Bushaltestelle, Hangenmeilingen – DGH). Der Bus wird Andernach um ca. 13.00 Uhr erreichen. Nach Stärkung mit Kaffee und Gebäck besteht ausreichend Gelegenheit zum Museumsbesuch, bevor die MS Namedy um 15.00 Uhr ab-

legt und uns zum Geysir bringt. Gegen 17.00 Uhr werden wir dann die Rückreise antreten, die Ankunft in Elbtal ist für ca. 18.30 Uhr geplant.

Der Reisepreis für diese „Geysir-Expedition“ **beträgt 30,00 Euro pro Person**. Hierin enthalten sind die Busfahrt, Eintritt ins Museum und Schiffahrt zum Geysir sowie Verpflegung am Bus. Der Beitrag wird beim Einstieg in den Bus erhoben. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden die Fahrtteilnehmer gebeten, den Betrag möglichst abgezahlt bereitzuhalten.

Die **Anmeldung** zu dieser Reise ist unter der bekannten **Telefonnummer 06436 6431583** ab sofort bis **spätestens 5. Juli 2022** möglich. Selbstverständlich sind auch dieses Mal nicht nur Elbtaler Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Freunde, Bekannte und überhaupt Gäste aus der Nachbarschaft Elbtals herzlich willkommen. Denn es gilt: je voller der Bus, desto sicherer auch weitere Ausflüge in 2022.



„Ein perfektes Team vor Ort für Bewegungsqualität und Lebensfreude!“

Zusammen senken wir die Risiken einer Amputation und sorgen für eine bestmögliche Versorgung.



Unsere Leistungen im Überblick:

APT Prothesen

- Arm- und Beinprothesen
- Netzwerkorganisation
 - › Fachärzte
 - › Therapeuten
 - › Rehakliniken
 - › Sonstige Hilfsmittelversorger

APT Limburg e.K.
Westerwaldstraße 46
65549 Limburg
www.apt-prothesen.de

facebook.com/aptprothesen
instagram.com/apt_prothesen

Terminvereinbarung:
06431 – 280 80 90

Brast Orthopädie GmbH

- Diabetische Fußversorgung
- Maßschuhe
- Fuß- und Ganganalysen
- Individuelle Einlagen
- Kompressionsversorgung
- Bandagen

Brast-Orthopädie GmbH
65589 Hadamar
Franz-Gensler-Str. 7-9
www.brast-orthopaedie.de

facebook.com/brast.orthopaedie
instagram.com/brast_orthopaedie_gmbh

Terminvereinbarung:
06433 – 87 61 50

#gemeinsamweitergehen

Drucksachen aller Art

(z.B. Broschüren, Kataloge, Briefpapier, Aufkleber usw.)

Textilbeschriftungen (Shirts, Hoodys usw.)

Lasergravuren

(Geschenkidee: Gravierte Schieferuntersetzer und Gläser, z.B. mit dem Logo Ihres Lieblingsvereines)



Mainzer Landstraße 24a
65627 Elbtal-Elbgrund
Telefon 0171 3139438
Internet www.druckfritz.com
E-Mail info@druckfritz.com



BESTATTUNGEN



Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 **2559**
Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 **580995**

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern von *apropos Elbtal*
einen tollen Sommer mit lauen Nächten in
allerbesten Stimmung!